

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.08.2011





Versionsnummer 5

überarbeitet am: 01.08.2011

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- **Produktidentifikator**
- **Handelsname:** *Rhenofol-Kontaktkleber 20*
- **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** *Klebstoff*
- **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
*FlachdachTechnologie GmbH & Co. KG
 Eisenbahnstraße 6-8
 D-68199 Mannheim
 Tel. +49-621-8504-0*
Fax. +49-621-8504-406
- **Auskunftgebender Bereich:** *Abteilung Umweltschutz*
Tel. +49-621-8504-563
- **Notrufnummer:**
*Giftnotruf Berlin - Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen und Embryonaltoxikologie Berlin
 Spandauer Damm 130 / Haus 10
 D - 14050 Berlin
 Tel. +49-30-19240
 Fax. +49-30-306 86 721*

2 Mögliche Gefahren

- **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**
-  *Xi; Reizend*
R36: Reizt die Augen.
-  *F; Leichtentzündlich*
R11: Leichtentzündlich.
- R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.*
- **Klassifizierungssystem:**
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.
- **Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**
- 

*Xi Reizend
F Leichtentzündlich*
- **R-Sätze:**
*11 Leichtentzündlich.
 36 Reizt die Augen.
 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.*
- **S-Sätze:**
*9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
 16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.*

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.08.2011

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 01.08.2011

Handelsname: Rhenofol-Kontaktkleber 20

(Fortsetzung von Seite 1)

- 29 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- 33 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
- 43 Zum Löschen Sand, Kohlendioxid oder Pulverlöschmittel, kein Wasser verwenden
- **Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung: Gemische**
- **Beschreibung:** Klebstoff.
- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 141-78-6	ETHYLACETAT	10-<25%
EINECS: 205-500-4	Xi R36; F R11 R66-67	
CAS: 67-64-1	ACETON	10-<25%
EINECS: 200-662-2	Xi R36; F R11 R66-67	
CAS: 78-93-3	METHYLETHYLKETON	10-<25%
EINECS: 201-159-0	Xi R36; F R11 R66-67	

- **zusätzl. Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **nach Einatmen:** Für Frischluft sorgen
- **nach Hautkontakt:** Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.
- **nach Augenkontakt:**
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
- **Hinweise für den Arzt:**
- **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.08.2011

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 01.08.2011

Handelsname: Rhenofol-Kontaktkleber 20

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Zündquellen fernhalten.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
- **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.
- **Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** An einem kühlen Ort lagern.
- **Zusammenlagerungshinweise:** nicht erforderlich
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
- **Lagerklasse:** VCI: 3A
- **VbF-Klasse:** A I
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Leichtentzündlich
- **Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.08.2011

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 01.08.2011

Handelsname: Rhenofol-Kontaktkleber 20

(Fortsetzung von Seite 3)

· Zu überwachende Parameter
· Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
67-64-1 ACETON

 AGW 1200 mg/m³, 500 ml/m³
 2(I);DFG

141-78-6 ETHYLACETAT

 AGW 1500 mg/m³, 400 ml/m³
 2(I);DFG, Y

78-93-3 METHYLETHYLKETON

 AGW 600 mg/m³, 200 ml/m³
 1(I);DFG, H, Y

· DNEL-Werte
67-64-1 ACETON

Oral DNEL 62 mg/kg/day (Verbraucher)

Dermal DNEL 62 mg/kg/day (Verbraucher)

186 mg/kg/day (Arbeiter)

Inhalativ DNEL 200 mg/kg/day (Verbraucher)

 1210 mg/m³/day (Arbeiter)

 2420 mg/m³ (Arbeiter)

· PNEC-Werte
67-64-1 ACETON

PNEC 100 mg/l (Klärschlamm)

10,6 mg/l (Süßwasser)

1,06 mg/l (Meerwasser)

29,5 mg/kg (Sediment)

30,6 mg/kg (Sediment (Meerwasser))

30,4 mg/kg (Sediment (Süßwasser))

· Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

· Begrenzung und Überwachung der Exposition
· Persönliche Schutzausrüstung:
· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

· Atemschutz: Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

· Handschutz: Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.

· Augenschutz: Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

· Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
· Allgemeine Angaben
· Aussehen:
Form: flüssig

Farbe: opak

· Geruch: charakteristisch

· Zustandsänderung
Schmelzpunkt/Schmelzbereich: nicht bestimmt

Siedepunkt/Siedebereich: 55°C

· Flammpunkt: -18°C

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.08.2011

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 01.08.2011

Handelsname: Rhenofol-Kontaktkleber 20

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Zündtemperatur:** 460°C
- **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
- **Explosionsgrenzen:**
 - untere: 1,8 Vol %
 - obere: 13,0 Vol %
- **Dampfdruck bei 20°C:** 247 mbar
- **Dichte bei 20°C:** 0,95 g/cm³ (EN ISO 2811-1)
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** unlöslich
- **Viskosität:**
 - dynamisch bei 20°C: 2000 mPas (ISO 2555)
- **Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10 Stabilität und Reaktivität

- **Reaktivität**
- **Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11 Toxikologische Angaben

- **Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität:**
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
 - 67-64-1 ACETON**
 - Oral LD50 5800 mg/kg (Ratte)
 - Dermal LD50 20000 mg/kg (Kaninchen)
 - Inhalativ LC50/4h 76 mg/l (Ratte)
 - 141-78-6 ETHYLACETAT**
 - Oral LD50 5600 mg/kg (Ratte)
 - Dermal LD50 >18000 mg/kg (Kaninchen)
 - Inhalativ LC50/4h 1600 mg/l (Ratte)
- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Keine Reizwirkung
- **am Auge:** Reizwirkung
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.08.2011

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 01.08.2011

Handelsname: Rhenofol-Kontaktkleber 20

(Fortsetzung von Seite 5)

· Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:
Reizend

12 Umweltbezogene Angaben

· Toxizität
· Aquatische Toxizität:
67-64-1 ACETON
EC5/16h 1700 mg/l (Bakterien (*Pseudomonas putida*))EC5/72h 28 mg/l (Protozoen (*Entosiphon sulcatum*))EC5/8d 530 mg/l (Alge (*Microcystis aërruginosa*))EC50/18h 12600-12700 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))EC50/48h 6100 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))EC50/96h 8300 mg/l (Sonnenbarsch blau (*Lepomis macrochirus*))LC50/48h 12600 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))11300 mg/l (Goldorfe (*Leuciscus idus*))LC50/96h 11300 mg/l (Goldorfe (*Leuciscus idus*)) (DIN 38412 T.15)5540 mg/l (Regenbogenforelle (*Oncorhynchus mykiss*))8300 mg/l (Sonnenbarsch blau (*Lepomis macrochirus*))NOEC/16h 1700 mg/l (Bakterien (*Pseudomonas putida*))NOEC/48h 4740 mg/l (Alge (*selenastrum capricornutum*))
141-78-6 ETHYLACETAT
EC10/18h 2900 mg/l (Bakterien (*Pseudomonas putida*))EC50/48h 3300 mg/l (Alge (*Scenedesmus subspicatus*))717 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))IC50/48h 3300 mg/l (Alge (*Scenedesmus subspicatus*))LC50/48h 333 mg/l (Goldorfe (*Leuciscus idus*))LC50/96h 230 mg/l (Fettköpf. Elritze (*Pimephales promelas*))
· Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· Verhalten in Umweltkompartimenten:
· Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· Weitere ökologische Hinweise:
· Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (VwVwS vom 17.05.99): schwach wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
· PBT: Nicht anwendbar.

· vPvB: Nicht anwendbar.

· Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

13 Hinweise zur Entsorgung

· Verfahren der Abfallbehandlung
· Empfehlung:

Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.08.2011

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 01.08.2011

Handelsname: Rhenofol-Kontaktkleber 20

(Fortsetzung von Seite 6)

· Europäischer Abfallkatalog

08 04 09 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

· Ungereinigte Verpackungen:
· Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Angaben zum Transport
· UN-Nummer
· ADR, IMDG, IATA

1133

· Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
· ADR

1133 KLEBSTOFFE, Sondervorschrift 640H

· IMDG, IATA

ADHESIVES

· Transportgefahrenklassen
· ADR

· Klasse

3 Entzündbare flüssige Stoffe

· Gefährzettel

3

· IMDG, IATA

· Class

3 Flammable liquids.

· Label

3

· Verpackungsgruppe
· ADR, IMDG, IATA

III

· Umweltgefahren:
· Marine pollutant:

nein

· Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

· Kemler-Zahl:

33

· EMS-Nummer:

F-E,S-D

· Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

· Transport/weitere Angaben:
· ADR
· Begrenzte Menge (LQ)

LQ7

· Beförderungskategorie

3

· Tunnelbeschränkungscode

D/E

DE

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.08.2011

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 01.08.2011

Handelsname: Rhenofol-Kontaktkleber 20

(Fortsetzung von Seite 7)

15 Rechtsvorschriften

- *Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch*
- *Nationale Vorschriften:*
- *Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Leichtentzündlich*
- *Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (VwVwS vom 17.05.99): schwach wassergefährdend.*
- *Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen*
- *UVV: BGV B 1 "Umgang mit Gefahrstoffen" (VBG 91)*
- *Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.*

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- *Relevante Sätze*
R11 Leichtentzündlich.
R36 Reizt die Augen.
R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- *Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Umweltschutz*
- *Ansprechpartner: Herr Anderer*

—DE—